

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2014/2015

Ausgegeben am 3. Dezember 2014

5. Stück

- 30. Veröffentlichungen im Bundesgesetzblatt
- 31. Universitätsrat - Änderung der Geschäftsordnung
- 32. Rektorat - Bestellung eines stellvertretenden Institutsvorstandes des Instituts für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung
- 33. Rektor - Kundmachung betreffend die Verleihung der Lehrbefugnis an Herrn Dr. Klaus Weyerstraß
- 34. Vizerektorin für Forschung - Erteilung von Vollmachten gemäß § 27 Abs. 2 UG an Projektleiter/innen
- 35. Senat
 - 35.1 Einrichtung des Universitätslehrgangs „Pädagogik und Fachdidaktik für Lehrer/innen - Primarstufe“ (PFL PSt)
 - 35.2 Einrichtung des Universitätslehrgangs „Pädagogik und Fachdidaktik für Lehrer/innen - Naturwissenschaften“ (PFL - NAWI)
- 36. Entsendung von Studierenden
- 37. Ausschreibung freier Stellen an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 17. Dezember 2014

Redaktionsschluss ist Freitag, 12. Dezember 2014

Druck und Verlag: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161,-9164 (Skr.)

F: +43 (0) 463/2700-999161

E: mitteilungsblatt@aau.at

H: <http://www.aau.at/mitteilungsblatt>

30. VERÖFFENTLICHUNGEN IM BUNDESGESETZBLATT

Die Bundesgesetzblätter sind über das Rechtsinformationssystem (RIS) des Bundes, <http://ris.bka.gv.at> abrufbar.

Teil II

Nr. 288/2014: Kundmachung des Bundesministers für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz und der Bundesministerin für Gesundheit über die Aufwertung und Anpassung nach dem Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz, dem Gewerblichen Sozialversicherungsgesetz, dem Bauern-Sozialversicherungsgesetz und dem Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz für das Kalenderjahr 2015

31. UNIVERSITÄTSRAT - ÄNDERUNG DER GESCHÄFTSORDNUNG

Die Änderung der Geschäftsordnung (verlautbart im Mitteilungsblatt vom 16. Juni 2010, 19. Stück, Nr. 125) wurde in der 8. Sitzung des Universitätsrates am 20. Oktober 2014 beschlossen und wird wie folgt kundgemacht:

In „§ 4 Auskunftspersonen/Sachverständige“ wird folgender Abs. 4) hinzugefügt:

„4) Die Bilanz und allfällige Sideletters sind dem Universitätsrat durch die Wirtschaftsprüferin / den Wirtschaftsprüfer unter einem zuzuleiten.“

Geschäftsordnung in der geänderten Fassung siehe [BEILAGE 1](#).

Der Vorsitzende des Universitätsrates
Univ.-Prof. Dr. Robert Rebhahn

32. REKTORAT - BESTELLUNG EINES STELLVERTRETENDEN INSTITUTSVORSTANDES DES INSTITUTS FÜR ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT UND BILDUNGSFORSCHUNG

Gemäß § 20 Abs. 5 i. V. m. § 22 Abs. 1 Z 5 UG sowie nach Maßgabe der Satzung, Teil A § 5 und des Organisationsplanes der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt wird

Herr Univ.-Prof. Dr. Hans Karl Peterlini
zum stellvertretenden Vorstand

des Instituts für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung mit Wirksamkeit vom 7. November 2014 bestellt. Das Institut ist eine Organisationseinheit im Sinne des UG. Die Funktionsperiode endet spätestens am 31. Dezember 2015.

Mit dieser Bestellung ist die Bevollmächtigung verbunden, freie Dienstverträge und Werkverträge nach den universitären Standards im Rahmen der dem Institut zugewiesenen Mittel, insbesondere der aus Projekten gemäß § 27 UG erworbenen Mittel, abzuschließen. Der Abschluss der Rechtsgeschäfte erfolgt im Namen der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Diese Vollmacht ist an die Funktion des stellvertretenden Institutsvorstandes gebunden und erlischt mit deren Beendigung automatisch.

Für das Rektorat
Rektor Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch

33. REKTOR - KUNDMACHUNG BETREFFEND DIE VERLEIHUNG DER LEHRBEFUGNIS AN HERRN DR. KLAUS WEYERSTRASS

Der Rektor hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission Herrn Dr. Klaus Weyerstraß mit Bescheid vom 20. November 2014 die Lehrbefugnis für das Fach „Volkswirtschaftslehre“ gemäß Satzung Teil C § 2 Abs. 17 verliehen.

Der Rektor
Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch

34. **VIZEREKTORIN FÜR FORSCHUNG - ERTEILUNG VON VOLLMACHTEN GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG AN PROJEKTLEITER/INNEN**

Die Vizerektorin für Forschung der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ermächtigt gemäß § 27 Abs. 2 i.V.m. § 28 UG folgende Universitätsangehörige zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck des angeführten Projektes entsprechen, einschließlich dem Abschluss von freien Dienstverträgen und Werkverträgen, und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem u. a. Projekt. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Arbeitsverträge und Darlehensgeschäfte jeglicher Art. Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet. Die Vollmacht erlischt spätestens drei Monate nach Beendigung des u. a. Projektes automatisch.

Name	Projekt
Organisationseinheit	Innenauftragsnummer
Andreas, Assoc. Prof. Dr. Sylke Institut für Psychologie	A Andreas 2014 (2) FWF-Antragsförderung „A pilot randomized controlled trial of a video-based internet-delivered short-term psychodynamic treatment of patients with depression“ AFR87000068
Eisenmenger, Ass.-Prof. Mag. Dr. Nina Institut für Soziale Ökologie	Modelling Ressource Efficiency (965) AB7166310006
Erb, Assoc. Prof. Dr. Karlheinz Institut für Soziale Ökologie	A Erb 2014 EU (H2020) - Antragsförderung „Livestock futures“ AFR87000069
Fischer-Kowalski, Univ.-Prof. Dr. Marina Institut für Soziale Ökologie	UNEP Global MFA Database A71663100121
Haberl, Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Helmut Institut für Soziale Ökologie	A Haberl 2014 FWF-Antragsförderung „Greenhouse gas effects of global land-use-competition - a biomass balance/land use model based on biophysical accounting“ AFR87000070
Hausknost, Mag. Dr. Daniel Institut für Soziale Ökologie	NEF Roundtable (569) AW7166310002
Heuberger, Univ.-Prof. DI Dr. Clemens Institut für Mathematik	A Heuberger 2014 FWF-Antragsförderung „Analytic combinatorics with and on Graphs“ AFR87000071
Kastner, Mag. Dr. Thomas Institut für Soziale Ökologie	A Kastner 2014 FWF-Antragsförderung „Consumption-based accounts of carbon emissions from land use change“ AFR87000072
Mitterer, Assoc. Prof. Mag. Dr. Nicola Institut für Deutschdidaktik	Tagungsband St. Pölten „Keine Sinnhaftigkeit außer dem Wahn“ A71501000002
Neck, O. Univ.-Prof. Mag. Dr. Reinhard Institut für Volkswirtschaftslehre	A Neck 2014 OeNB-Antragsförderung „Österreichs Nationalökonomien und der Nationalsozialismus“ AFR87000073
Pechriggl, Univ.-Prof. Dr. Alice Institut für Philosophie	WTZ-Süd - Philosophie A71121000003

Name Organisationseinheit	Projekt Innenauftragsnummer
Plutzar, MAS Mag. Dr. Christoph Institut für Soziale Ökologie	A Plutzar 2014 FWF-Antragsförderung „Land use and biodiversity: interrelations between land-use intensity, its change over time, and biodiversity patterns in French landscapes“ AFR87000074
Taubner, Univ.-Prof. Dr. Svenja Institut für Psychologie	Mentalisierende Berufsausbildung A71116000026
Schwarz, Univ.-Prof. DI Dr. Erich Institut für Innovationsmanagement und Unternehmensgründung	WTZ Süd A71240500019
Winiwarter, Univ.-Prof. Ing. Dr. Verena Institut für Soziale Ökologie	A Winiwarter 2014 FWF-Antragsförderung „Transition durch Wiederaufbau. Das ERP im ländlichen Österreich 1948-1973“ (Neueinreichung) AFR87000075
Wintersteiner, Univ.-Prof. Mag. Dr. Werner Institut für Deutschdidaktik	Tagungsband St. Pölten „E-E-E“ A71501000001

Die Vizerektorin für Forschung
Univ.-Prof. Dr. Friederike Wall

35. SENAT

35.1 EINRICHTUNG DES UNIVERSITÄTSLEHRGANGS „PÄDAGOGIK UND FACHDIDAKTIK FÜR LEHRER/-INNEN - PRIMARSTUFE“ (PFL PST)

Der Senat hat in seiner Sitzung am 26. November 2014 den Beschluss der gem. § 25 Abs. 8 Z 3 und Abs. 10 UG eingerichteten entscheidungsbefugten Kommission auf Einrichtung des o. g. Universitätslehrgangs gem. § 56 UG i.V.m. Teil B § 21 der Satzung genehmigt.

Curriculum siehe [BEILAGE 2.](#)

35.2 EINRICHTUNG DES UNIVERSITÄTSLEHRGANGS „PÄDAGOGIK UND FACHDIDAKTIK FÜR LEHRER/-INNEN - NATURWISSENSCHAFTEN“ (PFL - NAWI)

Der Senat hat in seiner Sitzung am 26. November 2014 den Beschluss der gem. § 25 Abs. 8 Z 3 und Abs. 10 UG eingerichteten entscheidungsbefugten Kommission auf Einrichtung des o. g. Universitätslehrgangs gem. § 56 UG i.V.m. Teil B § 21 der Satzung genehmigt.

Curriculum siehe [BEILAGE 3.](#)

Der Vorsitzende des Senats
Ass.-Prof. Mag. Dr. Norbert Frei

36. ENTSENDUNG VON STUDIERENDEN

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurden folgende studentische Mitglieder in u. a. Organe entsendet:

Organ	Studierende
Curricularkommission Psychologie (Funktionsperiode bis 30.09.2016)	Nele Carlotta Klostermann-Rohleder (anstelle von Thorsten-Christian Gablonski)

Organ	Studierende
Curricularkommission Interdisziplinäre Studien (Funktionsperiode bis 30.09.2016)	Stefanie Bauer Elisabeth Millonig (anstelle von Julia Brossok und Michael Zipperer)

Die Vorsitzende der Universitätsvertretung
Gabriele Kern

37. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT

37.1 Am Institut für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung der Fakultät für Kulturwissenschaften an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt gelangt gem. § 99 UG voraussichtlich ab 1. März 2015 eine auf 2 Jahre befristete

Universitätsprofessur für Erwachsenen- und Berufsbildung

im vollen Beschäftigungsausmaß zur Besetzung.

Der Aufgabenbereich der Professur umfasst:

- Vertretung der Erwachsenen- und Berufsbildung in Forschung und Lehre
- Lehr-, Prüfungs- und Betreuungstätigkeit in den Doktorats-, Diplom-, Master- und Bachelorstudien des Instituts für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung
- Akquise und Durchführung von Drittmittelprojekten
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Mitwirkung im Universitätsmanagement

Voraussetzungen:

- Einschlägige Habilitation, bevorzugt in Erziehungswissenschaft, oder gleichzuhaltende Qualifikation
- Hervorragende Forschung in den Bereichen Erwachsenen- und Berufsbildung mit dem Schwerpunkt Erwachsenenbildung
- Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln
- Einschlägige universitäre Lehrerfahrung und hochschuldidaktische Kompetenz
- Führungskompetenz und Teamfähigkeit

Erwünscht sind:

- Bereitschaft zu interdisziplinären und internationalen Kooperationen
- Facheinschlägige außeruniversitäre Praxis im Sinne der Kooperation mit AkteurInnen der Erwachsenen-/Berufsbildung sowie erkennbares Engagement zur Weiterentwicklung des Feldes
- Beiträge zu bildungspolitischer *Governance* in zumindest einem der nachfolgenden Bereiche: Allgemeine oder politische Erwachsenenbildung, berufliche/berufsbezogene Weiterbildung oder Berufsbildung
- Erfahrungen in der akademischen Selbstverwaltung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversity Management

Der Aufgabenbereich der Professur bedingt, dass die zukünftige Professorin / der zukünftige Professor den Arbeitsmittelpunkt nach Klagenfurt verlegt.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal - insbesondere in Leitungsfunktionen - an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderung oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bezüge sind Verhandlungsgegenstand. Das Mindestentgelt für diese Verwendung (A1 gem. Universitäten-Kollektivvertrag) beträgt € 66.600,-- brutto jährlich.

Ihre Bewerbungen bestehend aus einem maximal fünfseitigen Hauptteil (siehe hierzu <http://bit.ly/Hauptteil>) und drei fach einschlägigen Publikationen sowie allfälligen ergänzenden Anhängen (z.B. LV-Evaluierung), richten Sie bitte bis spätestens 8. Feber 2015 per E-Mail an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Büro des Senats, z.Hd. Frau Tomicich (sabine.tomicich@aau.at). Für weitere Informationen beachten Sie bitte die [Allgemeine Informationsbroschüre für BewerberInnen](#) oder wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden der Berufungskommission, Ao. Univ.-Prof. Dr. Georg Gombos (georg.gombos@aau.at).

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 37.2 Am Institut für Statistik der Fakultät für Technische Wissenschaften an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt gelangt gem. § 98 UG voraussichtlich ab 01. Juli 2015 eine unbefristete

Universitätsprofessur für Stochastische Prozesse

im vollen Beschäftigungsausmaß zur Besetzung.

Mit über 10.000 Studierenden ist die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt eine junge, lebendige und innovative Universität, die am Schnittpunkt zwischen alpiner und mediterraner Kultur - einer Region mit höchster Lebensqualität - liegt.

Die Fakultät für Technische Wissenschaften wurde im Jahr 2007 gegründet und beheimatet die drei Fachbereiche Informations- und Kommunikationstechnik, Informatik und Mathematik mit derzeit 18 Professuren und 11 assoziierten Professuren.

Gesucht wird eine hervorragend qualifizierte und wissenschaftlich international ausgewiesene Persönlichkeit, die in der Lage ist, das Fach in Forschung und Lehre mit großem Engagement zu vertreten und ein anspruchsvolles und zukunftsorientiertes Forschungsprogramm aufzubauen und zu bearbeiten.

Die Schwerpunkte der Professur sollen sowohl wahrscheinlichkeitstheoretische Grundlagen als auch spezifische Anwendungsfelder stochastischer Prozesse umfassen, letztere vorzugsweise in einem oder mehreren der Bereiche der modernen Informatik sowie Informations- und Kommunikationstechnik (Signalverarbeitung, Mechatronik, Aktorik/Sensorik, Mobilfunksysteme etc.).

Der Aufgabenbereich der Professur umfasst:

- Vertretung des Gebiets „Wahrscheinlichkeitstheorie“ in Forschung und Lehre mit mindestens einem der Schwerpunkte „stochastische Analysis“, „stochastische Differentialgleichungen“, „stochastische Numerik“ oder „stochastische Netzwerke“ und deren Anwendungen
- verantwortliche Mitwirkung im Bachelor- und Masterstudium Technische Mathematik sowie in anderen einschlägigen Studienrichtungen
- Beratung und Betreuung von Studierenden
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Akquise und Durchführung kompetitiver Drittmittelprojekte (Antragsforschung)
- Mitwirkung im Universitätsmanagement

Voraussetzungen:

- Habilitation oder gleichzuhaltende Qualifikation in Mathematik/Statistik
- hervorragende Forschungsleistungen und Publikationen im Aufgabenbereich der Professur
- nachgewiesene universitäre Lehrerfahrung
- Erfahrung in der Betreuung von Diplomarbeiten und Dissertationen
- Erfahrung mit Projektentwicklung und Einwerbung von Drittmitteln
- Kompetenz zur Organisation und Leitung von Teams

Erwartet wird:

- die Abhaltung der Vorlesungen zu Stochastik I und II im Rahmen des Bachelorstudiums „Technische Mathematik“ in deutscher Sprache, Lehre im Masterstudium „Technische Mathematik“ (insbesondere Stochastische Prozesse I und II) ggf. in englischer Sprache
- die Mitwirkung an der Profilbildung am Institut und Kooperation mit dem Fachbereich Mathematik, Einbindung in die vorhandenen Schwerpunkte der Institute für Statistik und Mathematik

(Angewandte Statistik, dynamische Systeme, Systemidentifikation und diskrete Mathematik) und Mitwirkung beim Aufbau eines gemeinsamen Doktoratskollegs „Modeling, Simulation, Optimization“

- die Bereitschaft zur interdisziplinären Kooperation in der Fakultät im Rahmen der Schwerpunkte „Modellierung, Simulation, Regelung und Optimierung Komplexer Systeme“ sowie „Selbstorganisierende Vernetzte Systeme“
- die Initiierung und Umsetzung fachbereichsübergreifender, nationaler und internationaler Kooperationen sowie Bereitschaft zur Kooperation mit Industrie und Wirtschaft.
- Erfahrungen in der internationalen Forschungsk Kooperation
- Fähigkeit zu interdisziplinärer Kooperation
- Kompetenz im Bereich Gender-Mainstreaming und Diversity Management

Der Aufgabenbereich der Professur bedingt, dass die zukünftige Professorin bzw. der zukünftige Professor den Arbeitsmittelpunkt nach Klagenfurt verlegt.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal - insbesondere in Leitungsfunktionen - an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderung oder chronischen Erkrankungen, welche die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bezüge sind Verhandlungsgegenstand. Das Mindestentgelt für diese Verwendung (A1 gem. Universitäten-KV) beträgt € 66.600,- brutto jährlich.

Ihre Bewerbung, bestehend aus einem maximal fünfseitigen Hauptteil (siehe hierzu <http://bit.ly/Hauptteil>) sowie einem ergänzenden Anhang, der einen detaillierten wissenschaftlichen Werdegang sowie eine vollständige Liste der Publikationen und, in elektronischer Form, die zehn aus Ihrer Sicht wichtigsten und im Zusammenhang mit dem genannten Aufgabenbereich der Professur stehenden Publikationen enthält, richten Sie bitte bis spätestens 1. Februar 2015 per E-Mail an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Büro des Senats, z. Hd. Frau Tomicich (email: sabine.tomicich@aau.at).

Für inhaltliche Fragen beachten Sie bitte <http://www.uni-klu.ac.at/tewi>, die [Allgemeine Informationsbroschüre für BewerberInnen](#) oder wenden Sie sich an den Vorsitzenden der Berufungskommission, o. Univ.-Prof. Dr. Jürgen Pilz (Tel: +43 463 2700 3113, email: juergen.pilz@aau.at).

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 37.2 The Department of Statistics at the Faculty of Technical Sciences of the Alpen-Adria-Universität Klagenfurt announces a full time position of a **Full Professor of Stochastic Processes** in accordance with the Austrian Universities Act (§ 98 Universitätsgesetz). The position will be available as of July 1, 2015.

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt has more than 10.000 students and forms a gateway between Mediterranean and Alpine cultures, situated in a region with an exceptionally high quality of life.

The Faculty of Technical Sciences was launched in 2007 and hosts seven departments encompassing the fields of computer science, computer technology, and mathematics (see <http://www.uni-klu.ac.at/tewi>).

We are looking for a highly qualified and internationally recognized scientist who is capable of representing the broad subject area of stochastic processes in teaching and research, with high engagement in developing an innovative and future-oriented research program.

The focus of the new position shall be directed on both the probability-theoretic basis as well as specific areas of applications of stochastic processes, with a preference for one or more of the fields of modern computer science, information processing, and communication technology (image and signal processing, mechatronics, sensor and mobile communication networks, etc.).

The tasks of the position include:

- Representing the academic field of „Probability Theory“ as a whole through research and teaching, with a focus on at least one of the following areas: „stochastic calculus“, „stochastic differential equations“, „stochastic numerical analysis“ or „stochastic networks“, and applications thereof,
- Conceptual design and teaching of courses in the bachelor and master curricula of the study program of „Technische Mathematik“,
- Advising and mentoring of students at all graduation levels (including PhD level) as well as the promotion and qualification of our junior academic colleagues,
- Planning, acquisition and management of research projects and cooperations,
- Participation in academic self-governance and university management.

Prerequisites:

- Habilitation or equivalent qualification in mathematics/statistics,
- Excellent research and publication record in the areas relevant to the tasks of the position,
- Proven university teaching record covering a broad spectrum of topics related to stochastic processes,
- Experience in the supervision of academic theses,
- Experience in the acquisition, implementation and management of research projects with third-party funding,
- Experience with the organization of and cooperation in teams.

The candidate is expected to

- teach the courses „Stochastics I and II“ within the bachelor study program „Technische Mathematik“ in German, and courses within the master study program „Technische Mathematik“ (in particular, the courses „Stochastic Processes I and II“) in English,
- participate in shaping the profile of the Department of Statistics and cooperate with the Department of Mathematics,
- closely connect to the existing core areas of both departments (applied statistics, dynamic systems, system identification and discrete mathematics) and to support the establishment of a joint doctorate program „Modeling, Simulation, Optimization“,
- develop interdisciplinary cooperation efforts within the faculty’s core areas of „Modeling, Simulation, Control and Optimization of Complex Systems“ and „Self-organizing Embedded Systems“,
- set up inter-disciplinary national and international cooperation projects as well as cooperations with industry and business administration partners.
- have experience in international research cooperation,
- show the willingness to undertake interdisciplinary cooperation within the Faculty of Technical Sciences,
- be competent in gender mainstreaming and diversity management.

Place of work is the Klagenfurt campus of the Alpen-Adria-Universitaet Klagenfurt.

Alpen-Adria-Universitaet Klagenfurt is an Equal Opportunity Employer; minorities and the physical-challenged are strongly encouraged to apply.

The AAU intends to increase the number of women in high level faculty positions and specifically invites applications from qualified women. In case of equal qualification, female candidates will be given preference.

The salary will be individually negotiated. The minimum gross salary for a position at this level (Salary group A1 for University Staff / collective agreement for employees of universities) is currently € 66,600 per year.

Applications must be submitted in English and should comprise a main section with a maximum length of 5 pages (see <http://www.uni-klu.ac.at/career/inhalt/269.htm>) together with the following supplementary attachments: a detailed curriculum vitae and a complete list of publications.

Applications should be submitted by 1st February 2015, by e-mail to the Alpen-Adria-Universitaet Klagenfurt, Senate's Office, Mrs. Sabine Tomicich (email: sabine.tomicich@aau.at).

For general information please refer to <http://www.uni-klu.ac.at/tewj>, specific information about the position can be obtained by contacting the Chair of the Appointments Committee, Prof. Dr. Jürgen Pilz (tel.: +43-463 2700 3113, email: juergen.pilz@aau.at).

We regret that the Alpen-Adria-Universität Klagenfurt cannot reimburse applicants' travel and lodging expenses incurred as part of the selection and/or hiring process.

- 37.3 Am Institut für Informatikdidaktik der Fakultät für Technische Wissenschaften der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt (AAU) gelangt gem. § 99 UG ehestmöglich eine auf die Dauer von 4 Jahren befristete

Universitätsprofessur für Informatik und deren Didaktik

im vollen Beschäftigungsausmaß zur Besetzung.

Der Aufgabenbereich der Professur umfasst:

- Vertretung der Informatikdidaktik (im Sinne von Computer Science Education) in Forschung, Lehre und postgradualer Fort- und Weiterbildung unter Einschluss schul- und unterrichtsrelevanter Facetten von Informations- und Kommunikationstechnologie
- Auf- und Ausbau des Instituts für Informatikdidaktik und wissenschaftliche Leitung des regionalen Fachdidaktikzentrums Informatik, Beratung und Betreuung der Studierenden vor allem im Lehramtsstudium, Mitwirkung an organisatorischen Aufgaben, Mitwirkung an Curriculumsentwicklung und Evaluationsverfahren
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Mitwirkung im Universitätsmanagement

Voraussetzungen:

- Habilitation in Informatikdidaktik / in Informatik / in einer verwandten Fachdidaktik oder gleichzuhaltende Qualifikation
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation im Gebiet Informatikdidaktik oder in für Informatikdidaktik relevanten Bereichen oder im Fach Informatik mit Bezug zu Pädagogik und Didaktik
- Substantielle wissenschaftliche Qualifikation in Teilgebieten des Fachs Informatik
- Lehrerfahrung im Hochschulbereich und hochschuldidaktische Kompetenz

Erwartet werden:

- Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit unter Einbezug anderer Fachdidaktiken und der Pädagogik
- Bereitschaft zur Kooperation mit außeruniversitären BildungspartnerInnen wie Pädagogischen Hochschulen, mit Lehrerinnen und Lehrern sowie mit den Schulbehörden auf Landes- und Bundesebene
- Leitungskompetenz und Teamfähigkeit

Erwünscht sind:

- Darstellung des zukünftigen Forschungsportfolios in der Informatikdidaktik
- Erfahrungen in der internationalen Forschungskooperation und im Forschungsprojektbereich (Drittmittel)
- Einschlägige Praxiserfahrung, insbesondere im Bereich postgradualer Fort- und Weiterbildung
- Einschlägige schulische Lehrerfahrung
- Kompetenz im Bereich Gender Mainstreaming und Diversity Management

Der Aufgabenbereich der Professur bedingt, dass die zukünftige Professorin / der zukünftige Professor den Arbeitsmittelpunkt nach Klagenfurt verlegt.

Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal - insbesondere in Leitungsfunktionen - an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bezüge sind Verhandlungsgegenstand. Das Gehalt ist abhängig von den bisherigen Bezügen der Kandidatin bzw. des Kandidaten und kann von € 66.600,- (A1 gem. Universitäten-Kollektivvertrag) bis € 80.000,- brutto jährlich betragen.

Ihre Bewerbung soll aus einem maximal **fünfseitigen Hauptteil** (vgl. <http://bit.ly/Hauptteil>) sowie den üblichen ergänzenden Anhängen bestehen und die fünf Publikationen, die Sie für diese Bewerbung als am wichtigsten einschätzen, enthalten. Richten Sie diese bitte **bis spätestens 1. Feber 2015** per E-Mail an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Büro des Senats, z. Hd. Frau Tomicich (sabine.tomicich@aau.at). Bei inhaltlichen Fragen zur Ausschreibung beachten Sie bitte die [Informationsbroschüre für BewerberInnen](#) oder wenden Sie sich an Univ.-Prof. Dr. Konrad Krainer (konrad.krainer@aau.at).

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 37.4 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

Universitätsassistentin / Universitätsassistent

am Institut für Intelligente Systemtechnologien, Fakultät für Technische Wissenschaften, Forschungsgruppe Sensor- und Aktortechnik im Beschäftigungsausmaß von 100% (Basis Uni-KV: B1). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.615,80 und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des auf 4 Jahre befristeten Angestelltenverhältnisses ist **ehestmöglich**.

Mit über 10.000 Studierenden ist die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt eine junge, lebendige und innovative Universität, die am Schnittpunkt zwischen alpiner und mediterraner Kultur - einer Region mit höchster Lebensqualität - liegt.

Die Fakultät für Technische Wissenschaften wurde im Jahr 2007 gegründet und beheimatet die drei Fachbereiche Informations- und Kommunikationstechnik, Informatik und Mathematik mit derzeit 18 Professuren und 11 assoziierten Professuren. Der gemeinsame Forschungsschwerpunkt liegt im Bereich „**Vernetzte und Autonome Systeme**“ mit Anwendungsbereichen wie Multi-Robotik- und UAV (Unmanned Aerial Vehicle)-Systeme, Smart Grids, Verkehrssysteme, Intelligente Automatisierungs- und Produktionssysteme oder Telekommunikation.

Aufgabenbereich:

- Mitarbeit an Lehraufgaben des Instituts mit Schwerpunkt im Bereich Mess-, Sensor- und Aktortechnik.
- Mitarbeit an Forschungsarbeiten der Forschungsgruppe in Kooperation mit Partnern inner- und außerhalb der Universität und eigenständige Forschungstätigkeit mit dem Ziel der Erstellung einer Dissertation innerhalb von vier Jahren.
- Mitarbeit an administrativen und organisatorischen Aufgaben am Institut sowie in universitären Gremien.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Elektrotechnik, Informationstechnik, Telematik oder einer verwandten technischen Studienrichtung an einer in- oder ausländischen Universität (zum Zeitpunkt der Anstellung) und dementsprechende Kenntnisse im Aufgabenbereich der zu besetzenden Stelle.

Erwünscht sind:

- guter Studienerfolg
- gute Englischkenntnisse
- hohe Motivation, Selbständigkeit, Sorgfalt, Team- und Kommunikationsfähigkeit für bzw. bei wissenschaftlicher Forschung und Lehre
- Erfahrung auf zumindest einem der folgenden Gebiete wären hilfreich:
 - Sensor- und/oder Aktortechnik
 - Drahtlose Sensoren/Aktoren, Energy Management und Energy Harvesting
 - Statistische Methoden (Schätztheorie, Detektionstheorie, Zuverlässigkeit)

- Feldsimulation (z.B. Finite Elemente), Modellbildung
- Analoge und digitale Signalverarbeitung

Diese Stelle dient der fachlichen und wissenschaftlichen Bildung von AbsolventInnen eines Master- bzw. Diplomstudiums mit dem Ziel des Abschlusses eines Doktorats-/Ph.D.- Studiums der Technischen Wissenschaften. Bewerbungen von Personen, die bereits über ein facheinschlägiges Doktorat/Ph.D. verfügen, können daher nicht berücksichtigt werden.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, welche die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen unter der **Kennung 564/14 bis spätestens 14. Jänner 2015** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Fachabteilung Personalentwicklung, **ausschließlich über das Onlinebewerbungsformular <http://www.aau.at/obf>** zu richten.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 37.5 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

Akademische Fachkraft (Interne Revision)

zugeordnet der Stabsstelle Interne Revision, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni-KV: IVa), befristet auf die Dauer einer Karenzierung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.384,40 (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des Angestelltenverhältnisses ist ehestmöglich.

Aufgabenbereich:

- Selbständige Wahrnehmung von Prüfungsaufgaben (Planung, Durchführung, Follow-up)
- Erarbeitung von Handlungsvorschlägen zur Optimierung von Strukturen und Prozessen
- Beratung der Fachabteilungen in Fragen des internen Kontrollsystems
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des Revisionshandbuchs

Voraussetzungen:

- Abschluss eines wirtschaftswissenschaftlichen Universitätsstudiums (Master- oder Diplomstudium)
- Rechtskenntnisse und Erfahrung im Finanz- und Rechnungswesenbereich
- Gute EDV Kenntnisse (Office-Anwendungen)
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift

Erwünscht sind:

- Analytisches Denken
- Hohe Sprachkompetenz in Wort und Schrift
- Ausgeprägte soziale Kompetenz und Belastbarkeit in Stresssituationen
- Loyalität und Zuverlässigkeit
- Objektivität und Sorgfalt
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Kenntnisse der Gegebenheiten eines Universitätsbetriebes
- SAP-Kenntnisse

Die Alpen-Adria-Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Menschen mit Behinderung oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis **14. Jänner 2015** unter der **Kennung 573/14** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Fachabteilung Personalentwicklung, **ausschließlich über das Onlinebewerbungsformular** unter <http://www.aau.at/obf> zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten durch die Universität, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 37.6 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle in der Fachabteilung Personalentwicklung auf die Dauer einer Karenzierung (bis 31.12.2016) zur Besetzung aus:

**Akademische Fachkraft (Personalentwicklung)
(100% gem. Basis Uni-KV IVa)**

Es besteht im Falle einer Auflösung des vertretenen Dienstverhältnisses während der Karenzierung die Option auf Überleitung in ein unbefristetes Dienstverhältnis. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.384,40 (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Voraussetzlicher Beginn des Angestelltenverhältnisses ist **ehestmöglich**.

Aufgabenbereich:

- Neu- und Weiterentwicklung sowie Implementierung operativer und strategischer Personal- und Führungsinstrumente
- Weiterentwicklung und Verfassen von mittel- und langfristigen Konzepten (z. B. Laufbahnmodell, Anreizsysteme, Formen von Förderbeziehungen, Qualifizierungsmaßnahmen, etc.) sowie die Mitwirkung bei der Umsetzung der beiden spezifischen Universitätsziele Nachwuchs- und Frauenförderung
- Beratung der Organisationseinheiten in Fragen der Personalentwicklung
- Projektabwicklung im Bereich des Vizerektors für Personal im Sinne der Umsetzung strategischer Vorgaben
- Mitarbeit am Qualitätsmanagementsystem im Bereich Personal (z.B. durch Dokumentation und Wartung von Prozessen)
- Erstellung von Analysen der Personalstruktur der AAU
- Verwaltung des Gestaltungsbudgets des Vizerektors für Personal
- Vertretung der Universität in einschlägigen (i.A. nationalen) Gremien

Voraussetzungen:

- Abschluss eines einschlägigen Universitätsstudiums (Master- oder Diplomstudium)
- Berufserfahrungen im Personalentwicklungs- und/oder Weiterbildungsbereich
- Beratungskompetenz und Souveränität im Umgang mit Menschen
- Ausgeprägte konzeptionelle Fähigkeiten
- Gute Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit Office Software (insbesondere Tabellenkalkulation)
- Gute Englisch-Kenntnisse

Erwünscht sind:

- Kenntnisse der Aufgaben, Ziele und Organisation einer Universität
- Kenntnisse in Karriere- und Kompetenzentwicklung von neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Ausgeprägte soziale und kommunikative Kompetenz
- Analytisches Denken
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis **14. Jänner 2015** unter der **Kennung 669/14** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Fachabteilung Personalentwicklung, **ausschließlich über das Onlinebewerbungsformular** unter <http://www.aau.at/obf> zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten durch die Universität, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.